

REC Acryllith

Das taktile Leitsystem zum Aufkleben auf bestehende und schwierige Untergründe, auf Stahl, Asphalt...



- perfektes Profil • hoch strapazierbar • dauerhaft witterungsbeständig •

In vielen Fällen, wo ein taktile Leitstreifen vom Blindenverband gefordert wird, ist der Einbau von Bodenindikatoren oft technisch besonders aufwändig oder sogar unmöglich. Acryllith Rippen- und Noppenplatten bilden zu diesem Zweck technisch und ästhetisch ein hochwertiges taktiles Blindenleitsystem für den Außenbereich, das sich auch auf schwierigen Untergründen bewährt.

REC Acryllith kann auf einen bestehenden Belag, auf Stahl, Asphalt und auch auf Schachtdeckel aufgebracht werden. Dies hat den Vorteil, dass sich damit auch nachträglich schon fertiggestellte Bodenbeläge barrierefrei gestalten lassen.

Einsatzgebiete des Systems sind in öffentlichen Bereichen des Verkehrs, auf Brücken, auf Bahnhöfen, usw. Dort führen die tastbaren Elemente entlang der Bahnsteige hin zu Aufmerksamkeitsfeldern für den Einstieg, zu Treppen, zu Lifts oder auch zu Infostelen.

Die 2 bzw. 4 mm dicken Rippen- und Noppenplatten bestehen aus hoch strapazierbarem und dauerhaft witterungsbeständigem Acrylbeton und eignen sich ideal für den Außenbereich. Sie passen sie sich eventuellen Unebenheiten einwandfrei an und halten auch Schwingungen problemlos stand, sind unempfindlich gegen Frost und Tausalz. Nach dem Aufkleben können die Elemente innerhalb kürzester Zeit betreten werden. Die Platten sind in verschiedenen Formaten erhältlich. (siehe Lieferprogramm)

Das Material ist Polymerbeton und seine Klebkraft, wie auch der dauerhafte Weißgrad, sind identisch mit der Erfahrung mit Zebrastreifen.

Die Acryllith Platten werden mit materialgleichem 2k-Kleber auf den gereinigten Untergrund geklebt. Die Verarbeitung ist ohne Problem ab 10°C möglich und die aufgeklebten Platten können schon nach einer kurzen Härtungsphase von ca. 30 Minuten dem Verkehr frei gegeben werden.

Die Verarbeitung von Acryllith erfordert keine Eingriffe in den vorhandenen Untergrund und keine Absperrung. Zudem härtet der Kleber schnell und somit kann die Fläche schnell wieder freigegeben werden. Die Störung des öffentlichen Verkehrs ist somit minimal und der ökonomische Faktor maximal.